

ADB-Artikel

Besnard: *Franz Jos. v. B.*, Arzt, geb. 20. Mai 1749 in Buchweiler (Elsaß), habilitirte sich, nachdem er in Straßburg Chirurgie und Medicin studirt hatte, eben dort, später in seiner Heimath als Arzt; 1778 wurde er zum Leibarzte des Pfalzgrafen Karl Theodor ernannt, siedelte mit dem Nachfolger desselben, Maximilian Joseph, Kurfürst von Baiern, nach München über, entwickelte während des Krieges eine rühmenswerthe Thätigkeit in der Einrichtung und Verwaltung der bairischen Feldlazarethe, wurde 1808 zum Director des Medicinal-Comité's in München ernannt, 1813 in den Adelsstand erhoben und starb 16. Juni 1814. B. hat sich um die Einführung der Vaccination und die Verbesserung der Medicinalanstalten in Baiern große Verdienste erworben; seine litterarische Thätigkeit (vgl. das Verzeichniß seiner Schriften Bibliogr. méd. II. 219) ist eine beschränkte und nicht bedeutende gewesen.

Autor

Aug. Hirsch.

Empfohlene Zitierweise

, „Besnard, Franz Josef von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
